

Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **23 (1952)**

Heft 10: **Personalfragen**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare

Deutschschweizerische Sektion

Lütisburg und Zürich, den 20. Sept. 1952
 Hohenbühlstrasse 15
 Tel. 24 19 39

An die Mitglieder des Schweiz. Hilfsverbandes für
 Schwererziehbare

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir freuen uns, Sie wieder zum Fortbildungskurs unseres Verbandes einladen zu dürfen. Sie finden im Anhang das Programm inklusive Traktanden für die Hauptversammlung.

Wir bitten Sie, die *Anmeldungen* bis spätestens *30. Oktober 1952* mit zugesandtem *Anmeldeformular* direkt an das *Hotel Bellevue, Rigi-Kaltbad* (Fam. Dahinden) zu richten.

Pauschalpreise für Unterkunft inkl. Mahlzeiten: (Hotel Bellevue, Rigi-Kaltbad) total Fr. 26.—, Fr. 30.— und Fr. 34.—, je nach Zimmer.

Der Hilfsverband gewährt den Aktivmitgliedern Fr. 30.— an ihre Auslagen, den Passivmitgliedern Fr. 10.— bei *Besuch des ganzen Kurses*.

Fahrplan

Da die Verbindungen via Luzern sehr ungünstig sind, wurde beschlossen, den Extrakurs für die Strecke Arth-Goldau—Rigi-First vorzusehen. Wir geben Ihnen deshalb die Verbindungen bis Arth-Goldau bekannt:

Hinfahrt		Rückfahrt	
Zürich	ab 13.21	Arth-Goldau	ab 15.03
Arth-Goldau	an 14.11	Zürich	an 15.48
Bern	ab 11.43	Arth-Goldau	ab 14.22
Arth-Goldau	an 14.05	Bern (via Olten)	an 17.34
Luzern	ab 13.38	Arth-Goldau	ab 14.22
Arth-Goldau	an 14.05	Luzern	an 14.49
St. Gallen	ab 11.35	Arth-Goldau	ab 15.03
Arth-Goldau	an 14.11	St. Gallen	an 17.13
Olten	ab 12.38	Arth-Goldau	ab 14.22
Arth-Goldau	an 14.05	Olten	an 15.52
Basel	ab 12.00	Arth-Goldau	ab 14.22
Arth-Goldau	an 14.05	Basel	an 16.29
Arth-Goldau	ab ca. 14.15	Rigi-First	ab ca. 13.40
(Extrakurs)		(Extrakurs)	
Rigi-First	an ca. 14.45	Arth-Goldau	an ca. 14.15

Bei genügender Beteiligung **Kollektivbillet** für die Strecke **Zürich—Arth-Goldau retour**. Anmeldungen für Kollektivbillet bis **30. Oktober 1952** an Geschäftsstelle, Hohenbühlstr. 15, Zürich.

Mit hochachtungsvollem Gruss

Schweiz. Hilfsverband für Schwererziehbare

Der Präsident: sig. Dir. Frei.

Für die Geschäftsstelle: sig. M. Meyer.

Programm des Fortbildungskurses

4.—6. Nov. 1952 im Hotel Bellevue, Rigi-Kaltbad

Kursleiter: Prof. Dr. E. Montalta, Universität Freiburg.

Prof. Dr. P. Moor, Universität Zürich.

1. Kurstag: *Dienstag, den 4. Nov. 1952*

15.30: *Begrüssung* durch den Präsidenten des Verbandes, H. H. Dir. Frei, Lütisburg.

Anschliessend Vortrag von *Dir. Dr. Repond:*

«Biopsychologische Betrachtungsweise und Schwererziehbarkeit».

16.30: Vortrag von *Prof. Dr. Moor:* «Der Schwererziehbare und sein Erzieher».

Aussprache.

ca. 18.00: *Hauptversammlung.*

Traktanden:

Protokoll;

Jahresbericht;

Jahresrechnung und Revisionsbericht;

Wahl des Präsidenten;

Naturaliensammlung im Herbst;

Möglichkeit der Ausbildung von Hilfsköchen

oder Köchen für Anstalten;

Verschiedenes.

ca. 19.30: *Nachtessen* und gemütliches Beisammensein.

2. Kurstag: *Mittwoch, den 5. Nov. 1952: Vorträge zum Gesamthema:*

9.00: Rektor Dr. L. Kunz, Kollegium St. Michael, Zug.

10.00: Dir. E. Müller, Landheim Erlenhof, Reinach bei Basel.

11.00: Aussprache.

12.30: *Mittagessen.*

17.00: Vortrag von *Dr. Schneeberger:*

«Der Farbpolymeridentest».

19.00: *Nachtessen.*

20.00: Verschiedene pädagog. Filme.

3. Kurstag: *Donnerstag, den 6. Nov. 1952*

9.00: *Kurzreferate* von Anstaltsleitern zum Gesamthema.

Anschliessend Aussprache.

11.30: Schlusswort.

12.00: Mittagessen und Heimfahrt der Teilnehmer.

Gleichzeitig kleine Ausstellung selbstverfertigter Unterrichtsgegenstände